

22. Newsletter im Schuljahr 2025/26

Wien, 3. Juli 2026

25 Jahre Bundespensionskasse

Sehr geehrte Frau Kollegin!

Sehr geehrter Herr Kollege!

Die Bedeutung einer betrieblichen Altersvorsorge wächst europaweit. Ergänzend zur staatlichen Pension schafft die Bundespensionskasse seit mehr als 25 Jahren als zweite Säule eine langfristige Perspektive für Beschäftigte im öffentlichen Dienst.

Der Dienstgeber bezahlt 0,75 % des Bruttobezugs in die Bundespensionskasse ein. Zusätzlich besteht noch die Möglichkeit, steuerbegünstigte Eigenbeiträge bis zu € 1.000,-- jährlich mit staatlicher Prämie (2026: Prämienhöhe 4,25 % der jährlichen Eigenbeiträge) zu leisten. Die Höhe dieser Eigenbeiträge lässt sich anteilig zum Dienstgeberbeitrag oder auch als beliebiger Fixbetrag festlegen. Die Eigenbeiträge können jederzeit reduziert oder ausgesetzt werden.

Für Eigenbeiträge und auf ausgezahlte Zusatzpensionen fallen keine Verwaltungskosten an und die lebenslange steuerfreie Zusatzpension ist steuerfrei. Bei Unterschreitung der Abfindungsgrenze (2026: € 16.500,--) erfolgt eine Einmalauszahlung.

Nähere Informationen zur Bundespensionskasse und zur Entrichtung von Eigenbeiträgen unter folgendem Link: [Eigenbeiträge](#) oder zum Video mittels QR-Code:

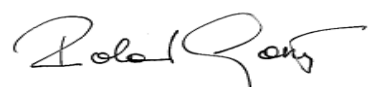


Wir wünschen Ihnen erholsame Ferien und einen schönen Sommer!

Mit kollegialen Grüßen



MMag.^a Barbara Schweighofer-Maderbacher
Vors.-Stellvertreterin
Mail: barbara.schweighofer-maderbacher@my.goed.at



Mag. Roland Gangl
Vorsitzender
Mail: roland.gangl@goed.at

www.bmhs-aktuell.at